



Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-5205-001

GISPADID: 2002664

Objektbezeichnung:

Sand- und Tongrube "Puetz" noerdlich Drove

Schutzstatus:

LSG, bestehend

KD, Vorschlag

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Düren

(Nuts-Code: DEA26)

Gemeinde: Kreuzau

Digitalisierte Fläche (ha):

2,23

Flächenanzahl:

1

Objektbeschreibung:

In der ehemaligen Abgrabungsflaeche findet sich folgendes Profil vom Hangenden zum Liegenden -

ca. 3 m Hauptterrasse (schraeggeschichte Grobsande und Fein- bis Mittelkiese an der Basis, dann Grobkiese),

ca. 2 m tonige, dunkelbraune bis schwarze Braunkohle mit zahlreichen Makrofossilien (Baumstaemme etc.),

ca. 2 - 4 m hellgrauer Ton und weisser Sand, wechsellagernd, ebenschichtig,

max. 25 m Sand mit feinkiesigen Lagen, darin eingeschaltete, hellgraue Tonlinsen und eine groessere Tonlage ("Blaetterton") bis zu 3,5 m Maechtigkeit.

Der palaeontologisch hochinteressante "Blaetterton" (mit Blaettern, Samen, Fruechten, Pollen, Sporen des mittleren Miozaen) ist z.Z. nicht aufgeschlossen. Er liegt etwa in Sohlenhoehe der Grube unter Hangschutt, liesse sich aber freilegen.

Durch FERGUSON liegt eine moderene systematische Bearbeitung der Makroflora vor. GEIJSKES (1965, unveroeffentl.) und VON DER BRELIE (1961, 1967) haben z.T. die Pollenfuehrung untersucht.

Die Grube wurde im Sommer 1989 wegen eines Todesfalles stillgelegt, eine Nutzung als Deponie ist nicht geplant.

Im November 1991 war die Grube bereits z.T. deutlich ueberwachsen, z.T. wurden Baumaterialien abgelagert

Schutzziel:

geowissenschaftlich (palaeobotanisch) von herausragender Bedeutung

Bewertung:

bedeutend

Pädagogische Eignung:

Nein

Erholungseignung:

Nein

2. Weitere geowissenschaftliche Informationen



Stratigraphie:

Unterpleistozän

Miozän

Kenndaten:

Aufschluss-künstlich / gx2f

Aufschluss-Gesteins- und Bodenstrukturen / gx2d

Aufschluss-Fossilien / gx2b

Teildisziplinen:

Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie

Teildisziplin Lagerstättenkunde

Teildisziplin Landschaftsökologie

Teildisziplin Palaeontologie

Teildisziplin Pedologie

Stichworte:

klastische Gesteine

Braunkohleflöz

Palökologie (Allg. Palaeontologie)

Faziesfossilien (Allg. Palaeontologie)

Palaeobotanik (Spez. Palaeontologie)

Biostratigraphie (Angew. Palaeontologie)

Leitfossilien (Angew. Palaeontologie)

Terrassenschotter

Sand- oder Kiesabgrabung

Ton- oder Ziegeleigruben

Fossilfundstätte

Dias vorhanden

Lithostratigraphie

Erosionsdiskordanzen

Umfeld:

Acker

befestigter Weg

Grünland

Wald

Gefährdung:

Übergrünung

Verwahrlosung

Naturräumliche Zuordnung:

553 – Zülpicher Börde

Höhe über NN:

min. 164 m, max. 182 m

3. Verwaltungstechnische Informationen



Objektkennung: GK-5205-001

Objektbezeichnung:

Sand- und Tongrube "Puetz" noerdlich Drove

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Düren

Gemeinde: Kreuzau

(Nuts-Code: DEA26)

Digitalisierte Fläche (ha): 2,23

Flächenanzahl: 1

TK25, Quadrant, Viertelquadrant:

5205, Q1, VQ3

5205, Q3, VQ1

Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):

R: 2535725 / H: 5623614

Bearbeitung:

Kartierung / Bearbeitung:

fachl. Bearbeiter

Datum: 30.06.1991, Kartierung/ Beobachtung

Allgemeine Bemerkungen: Befahrung am 25.8.2016
